

Meike Lukat
- Stv. Haan-
Am Kauerbusch 12
42781 Haan

An die Vorsitzende
des Planungs- und Umweltausschusses der Stadt Haan
Frau Ute Wollmann
Rathaus
42781 Haan

21.02.2014

Innenstadt am Leben erhalten – B-Planverfahren Rathauskurve beginnen

– für den PLUA am 08.04.2014

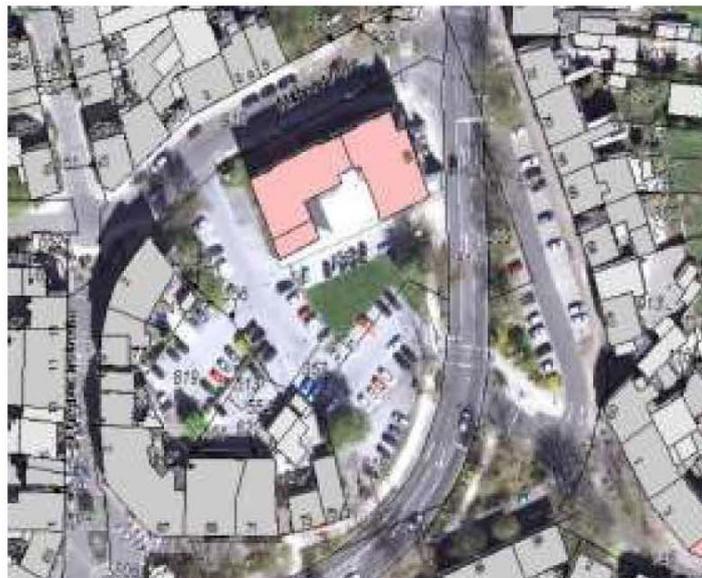
Sehr geehrte Frau Wollmann,

nachdem im letzten Planungs- und Umweltausschuss sehr deutlich wurde, dass durch den Ausbau von Einzelhandelsflächen von Discountern im Bereich der Düsseldorfer Straße und der Landstraße ein systematischer Kaufkraftabfluss aus der Haaner Innenstadt stattfindet, muss die Stadt Haan endlich zeitnah handeln.

Wie mir heute noch Haaner Einzelhändler aufgrund der Berichterstattung dazu in der Presse mitteilten, fürchten diese um das Überleben der Haaner Innenstadt.

Ich beantrage daher für den PLUA am 08.04.2014 den Tagesordnungspunkt

Innenstadt am Leben erhalten – B-Planverfahren Rathauskurve beginnen



Hierzu sollten vom Planungsamt der Stadt Haan die Möglichkeiten im Bebauungsplanverfahren (mind. ein erster Grobentwurf) dargestellt werden und welche Realisierungsmöglichkeiten es gibt, so z.B. im Rahmen eines ppp-Projekts oder im Ausschreibungsverfahren mit Kaufoption für das städtische Grundstück und langfristigen Ankermietvertrag für die Verwaltungsräume.

Beschlussvorschlag:

Nach Beratung der vom Planungsamt vorgestellten Möglichkeiten.

Begründung:

Bereits in 2005 / 2006 befasste sich der Planungsausschuss der Stadt Haan mit dem Thema "Bebauung der Rathauskurve".

Damals war es angedacht auf dem städtischem Grundstück (Parkplatz) an das historische Rathaus einen Anbau zuzulassen, entlang der Kaiserstraße, bei dem in der unteren Etage die Möglichkeit des großflächigen Einzelhandels hätten bestehen können.

Es sollte eine Tiefgarage geben und nur wenige oberirdische Stellplätze.

In den oberen Etagen hätten dann, so damals angedacht, die Büros für die Verwaltung entstehen können, um so das Verwaltungsgebäude an der Alleestraße aufzugeben, welches sehr hohe Verbrauchskosten aufweist uns anschließender Vermarktung des Grundstücks.

Wie so oft in Haan, wurde dies versucht indem man sich **nur mit einem Investor beriet**, auf dessen Entscheidungen wartete und als dieser dann kein Interesse mehr zeigte, wurden die Planungen nicht weiter voran getrieben.

Diese "Ein-Investoren-Politik" mit ihren aktuell feststellbaren negativen Ergebnissen für die Haaner Innenstadt sollte nun endlich aufgegeben werden und statt dessen nach den Zielen der Bauleitplanung sollte die Stadt Haan selbst aktiv werden d.h.

die Bauleitpläne sind aufzustellen, **sobald und soweit es für die städtebauliche Entwicklung und Ordnung erforderlich ist.**

Mit freundlichen Grüßen



Meike Lukat
- Stv. Haan -